

Die Buchhalter

Ines Krüger-John e.K.

* gem. § 6 Nr. 3 und 4 Steuerberatungsgesetz Buchen v. lfd. Geschäftsvorfällen

Gebühren - gültig ab 01. Jan 2022

Die im Rahmen des Mandatsvertrages anfallenden Tätigkeiten werden wie folgt abgerechnet

Tätigkeit	Preis netto	Bemerkungen
Buchhaltung		
Laufende Finanzbuchhaltung und Erstellung betriebswirtschaftlicher Auswertungen	<input type="checkbox"/> Wertgebühr	Nach jeweils aktueller Gebührenordnung des bbh
	<input type="checkbox"/> 60 € pro Stunde	Mindestgebühr von 40€ netto.
	<input type="checkbox"/> Pauschalgebühr	Endabrechnung am Jahresende nach Zeiterfassung
Lohnbuchhaltung		
<input type="checkbox"/> laufende Lohn- und Gehaltsabrechnung	15 € pro AN	
<input type="checkbox"/> Anmeldung AN	18 € pro AN	
<input type="checkbox"/> Bescheinigungen, Anträge, Proberechnungen	60 € pro Stunde	
<input type="checkbox"/> Jahresabschluss Lohnkonten	8 € pro AN	
<input type="checkbox"/> Sonstige Meldungen und Leistungen	60 € pro Stunde	BG-Meldungen, Erstattungsanträge, KUG-Anträge, Statistik-Meldungen, Begleitung RV-Prüfung
Sonstige Tätigkeiten		
<input type="checkbox"/> betriebswirtschaftliche Beratung (auch telefonisch)	105 € pro Stunde	
<input type="checkbox"/> Sonstige, zusätzliche Tätigkeiten	60 € pro Stunde	
<input type="checkbox"/> Anträge	60 € pro Stunde	
<input type="checkbox"/> Bearbeitungspauschale	20% der Gebühr	max. 20€
Auslagen		
<input type="checkbox"/> Entgelte für Postversand	15 € pauschal	

Wir erfassen die benötigte Zeit für alle Tätigkeiten sehr detailliert und können Ihnen so die nötige Transparenz bieten. Die Abrechnung erfolgt je angefangene Viertelstunde.

Für die jährliche Gewinnermittlung/EÜR muss mit Kosten ab 450 € und bei Bilanzierung ab 900 € für den gesamten Jahresabschluss gerechnet werden. Die Kosten hängen vom Gesamtumfang und den Umsätzen Ihres Unternehmens ab. Es handelt sich hierbei lediglich um exemplarische Werte, die seitens des beauftragten Steuerberaters berechnet werden.

Alle Preise verstehen sich netto zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von derzeit 19%.